

**Eucharistiefeier am Petersberg zum Jubiläum der Heiligsprechung  
von Bruder Klaus am 15. Mai 1947 in Rom – am Sonntag, den 15.  
Mai 2022 am Petersberg mit Weihbischof Haßberger**

**Orgeleinspiel feierlich**

**Eingang: Du bist da (Kathi Stimmer-Salzeder – Br. Klaus inspiriert) – mit Orgelbegleitung**

Statio vorbereitet von der KLB Bayern

**Kyrierufe dazu: Kyrie eleison – GL 155 – mit Orgelbegleitung**

**Gloria: Gloria, Ehre sei Gott (Kathi Stimmer-Salzeder) – GL 169 - mit Orgelbegleitung**

Tagesgebet vom Gedenktag Bruder Klaus

Herr, unser Gott,

deinem Ruf gehorsam, hat der Heilige Bruder Klaus Familie und Besitz verlassen, um in der Einsamkeit für dich allein zu leben; du aber hast ihn zu einem Ratgeber für viele und zu einem Mittler des Friedens gemacht.

Höre auf seine Fürsprache: Nimm alles von uns, was uns trennt von dir, und mache uns zu einem Werkzeug deines Friedens. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn. AMEN.

Erste Lesung: Exodus 3,1-8.13-15

Moses Berufung

1 Mose weidete die Schafe und Ziegen seines Schwiegervaters Jitro, des Priesters von Midian. Eines Tages trieb er das Vieh über die Steppe hinaus und kam zum Gottesberg Horeb. 2 Dort erschien ihm der Engel des HERRN in einer Feuerflamme mitten aus dem Dornbusch. Er schaute hin: Der Dornbusch brannte im Feuer, aber der Dornbusch wurde nicht verzehrt. 3 Mose sagte: Ich will dorthin gehen und mir die außergewöhnliche Erscheinung ansehen. Warum verbrennt denn der Dornbusch nicht? 4 Als der HERR sah, dass Mose näher kam, um sich das anzusehen, rief Gott ihm mitten aus dem Dornbusch zu: Mose, Mose! Er antwortete: Hier bin ich. 5 Er sagte: Komm nicht näher heran! Leg deine Schuhe ab; denn der Ort, wo du stehst, ist heiliger Boden. 6 Dann fuhr er fort: Ich bin der Gott deines Vaters, der Gott Abrahams, der Gott Isaaks und der Gott Jakobs. Da verhüllte Mose sein Gesicht; denn er fürchtete sich, Gott anzuschauen. 7 Der HERR sprach: Ich habe das Elend meines Volkes in Ägypten gesehen und ihre laute Klage über ihre Antreiber habe ich gehört. Ich kenne sein Leid. 8 Ich bin herabgestiegen, um es der Hand der Ägypter zu entreißen und aus jenem Land hinaufzuführen in ein schönes, weites Land, in ein Land, in dem Milch und Honig fließen, in das Gebiet der Kanaaniter, Hetiter, Amoriter, Perisiter, Hiwiter und Jebusiter. ... 13 Da sagte Mose zu Gott: Gut, ich werde also zu den Israeliten kommen und ihnen sagen: Der Gott eurer Väter hat mich zu euch gesandt. Da werden sie mich fragen: Wie heißt er? Was soll ich ihnen sagen? 14 Da antwortete Gott dem Mose: Ich bin, der ich bin. Und er fuhr fort: So sollst du zu den Israeliten sagen: Der Ich-bin hat mich zu euch gesandt.[1] 15 Weiter sprach Gott zu Mose: So sag zu den Israeliten: Der HERR, der Gott eurer Väter, der Gott Abrahams, der Gott Isaaks

und der Gott Jakobs, hat mich zu euch gesandt. Das ist mein Name für immer und so wird man mich anrufen von Geschlecht zu Geschlecht.

**Antwortgesang: Psalm 90 – GL 50,1+2, Verse 1-6.13-17 (Kantor: Wolfgang Roth)**

Zweite Lesung: Römer 14,17-19

17 Denn das Reich Gottes ist nicht Essen und Trinken, sondern Gerechtigkeit, Friede und Freude im Heiligen Geist. 18 Denn wer Christus so dient, ist Gott wohlgefällig und geachtet bei den Menschen. 19 Lasst uns also dem nachjagen, was dem Frieden dient und der gegenseitigen Auferbauung!

**Halleluja: Du bist das Wort, Halleluja (J.S.)**

Evangelium: Matthäus 19,27-29

27 Da antwortete Petrus: Siehe, wir haben alles verlassen und sind dir nachgefolgt. Was werden wir dafür bekommen? 28 Jesus erwiderte ihnen: Amen, ich sage euch: Wenn die Welt neu geschaffen wird und der Menschensohn sich auf den Thron der Herrlichkeit setzt, werdet auch ihr, die ihr mir nachgefolgt seid, auf zwölf Thronen sitzen und die zwölf Stämme Israels richten. 29 Und jeder, der um meines Namens willen Häuser oder Brüder oder Schwestern oder Vater oder Mutter oder Kinder oder Äcker verlassen hat, wird dafür das Hundertfache erhalten und das ewige Leben erben. 30 Viele Erste werden Letzte sein und Letzte Erste.

**Glaubenslied: Gott ist dreifaltig einer ... - GL 354 - Orgelbegleitung**

*Fürbitten: vorbereitet und verteilt von der KLB Bundesebene (Bundesseelsorger Diakon Hubert Wernsmann)*

**Gaben: Lass mich nicht los (J.S. – Br. Klaus inspiriert)**

**Sanctus: Heilig, heilig, Hosanna ... - GL 733,5 - Orgelbegleitung**

**Frieden: Fried ist allweg in Gott (J.S. - Br. Klaus)**

**Während der Kommunion: Bleibe bei uns, du Wandrer ... - GL 325,1-3**

Meditation nach der Kommunion

Hören – Was ER dir zu sagen hat!

- ER ist an deinem Ohr
- ER ist dir nahe.

Sehen – Was ER dir zu zeigen hat!

- ER ist vor deinen Augen.
- ER ist dir nahe.

Schmecken / Riechen / Spüren – Was ER dich schmecken, riechen und spüren lässt!

- ER ist in deinem Mund, in deiner Nase, hautnah.
- ER ist dir nahe.

TRAU auf IHN, hab´ keine Angst, fürchte dich nicht.

Josef Mayer

**Dank: Mein Herr und mein Gott (Kathi Stimmer-Salzeder – Br. Klaus)**

**Schluss: Frieden, wir brauchen Frieden (J.S. - Br. Klaus inspiriert)**

**Orgelausspiel feierlich**